



Fassaden-Reinigung

Crédit Suisse in neuem Glanz

Es ist massgebend, unter den verschiedenen Reinigungsmethoden und Reinigungstechniken die richtige Wahl zu treffen, um ein optimales Reinigungsergebnis zu erzielen. Schon bei der Planung stellt sich die Frage: Mit welcher Methode können die Reinigungsarbeiten effizient, schonend und wirtschaftlich ausgeführt werden?

Deshalb sollte man vor der Reinigung genau abklären, welche Kriterien erfüllt werden müssen. Danach wird die Reinigungsmethode bestimmt.

Chemische Reinigungsverfahren

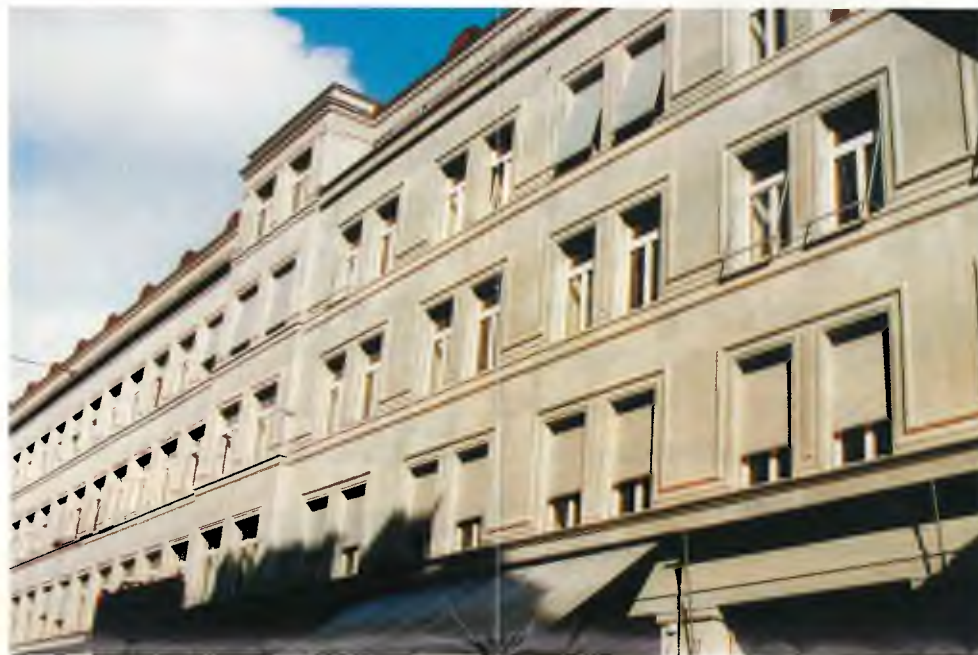
Berücksichtigt man den aktuellen Stand der Steinreinigungstechnik, so ist die Reinigung mit Chemie heute



Fassadenteil vor der kombinierten Reinigung.

überholt. Dabei ist mit folgenden Problemen zu rechnen:

- Die Saugfähigkeit des Steins
- Die Chemikalienempfindlichkeit des Steins
- der schwierige Personen- und Umweltschutz
- das grössere Risiko



Die gereinigte Fassade der Crédit Suisse Bärenhof, Zürich

- die Resultate der Laborversuche, welche oft nicht mit den Praxisresultaten übereinstimmen.

Nassreinigung

Sehr gut bewährt hat sich bis heute die Anwendung mit Heisswasser oder Dampf unter hohem Druck. Die Vorteile unseres schallgedämmten, leistungsfähigen Hochdruckreinigers KR 300 sind unbestritten:

- umweltfreundlich
- wenig Emissionen
- anwendungsfreundlich
- effizient
- überzeugende Resultate

Abrasive Methode

Sie ist heute die gebräuchlichste Art der Reinigung. Aber auch diese Technik hat ihre Nachteile. Abrasive Methoden mit Kunststoffgranulat oder Quarzsand tragen das wertvolle Steinmaterial ab. Hier käme man mit der konventionellen Hochdruckreinigung genauso zum Ziel.

Am Beispiel der Kunst- und Sandsteinfassade der Credit Suisse in

Zürich zeigte sich, dass man sehr vorsichtig vorgehen musste.

Zuerst galt es, abzuklären, ob Emissionen zu erwarten waren und wie die Rückstände in gelöster und fester Form entsorgt werden konnten.

Die Bemusterung ergab, dass eine Kombination verschiedener Methoden das beste Resultat erbrachte.

An dieser Fassade wählten wir das Heisswasser/Hochdrucksystem unterstützt durch den partiellen Einsatz von Hochofenschlacke, weil dieses Material weicher ist als der Stein und härter als die Schmutzablagerungen. Nach der Reinigung konnte man auf dem Stein nicht feststellen, wo mit dem Hochdrucksystem und wo mit der Abrasivmethode gearbeitet worden war. Es war ein einheitliches Bild der gereinigten Fläche entstanden. Heute präsentiert sich das Gebäude wieder in tadellosem Zustand. ▶



Der schallgedämmte Hochdruckreiniger KR 300 mit Druck bis zu 300 bar und einer Temperatur bis 150 Grad.

EDITORIAL

Sehr geehrte GeschäftspartnerInnen
Bereits kann ich Ihnen die zweite Ausgabe des ENZO präsentieren.

Die zahlreichen positiven Reaktionen haben uns gezeigt, dass ENZO bei Ihnen auf Interesse gestossen ist.

Nach 29 Jahren an der Zurlindenstrasse in Zürich-Wiedikon werden wir im Juni unseren Firmensitz an einen neuen Standort verlegen. Da sich unsere Firma auch personell stetig weiterentwickelt, mussten wir uns nach neuen Büroräumlichkeiten und Lagerflächen umschauen. Auf dem Areal der Brauerei Hürlimann, an der Brandschenkestrasse 150, haben wir einen neuen Standort gefunden, der ideal unseren Anforderungen entspricht.

Am 22. Januar erhielt unsere Firma als eine der ersten Reinigungsfirmen das Gütezeichen für die Reinigung von Metallfassaden der Schweizerischen Zentralstelle für Fenster und Fassadenbau. Mit diesen Anstrengungen wollen wir zeigen, was uns die Qualität unserer Arbeit und die Zufriedenheit unserer Kunden bedeutet.

Ich danke allen unseren Kunden für die gute Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüssen

Karl Enzler, Geschäftsführer

P.P. 8036 Zürich

Reinigung mit Mikrofasern

Mikrofasern sind Textilfasern mit einer sehr grossen Feinheit, die bei 2/10 000 mm liegt. Ursprünglich wurden Mikrofasern in der Textilindustrie eingesetzt, doch auch bei der Reinigung hat man ihre Qualitäten längst entdeckt.

Mikrofasern sind durch ihre Feinheit in der Lage, selbst in den Mikroporen, die das menschliche Auge nicht registriert, eine mechanische Reinigungsaktivität zu entfalten. Dank ihrer haarähnlichen Schuppenstruktur können sie Schmutz problemlos lösen und in sich gefangen halten.

Diese Kapillar-Reinigungswirkung wird mit keinem anderen Tuch aus Baumwolle oder Kunststoffmaterialien erreicht.

Die Wirksamkeit der Mikrofasern ist dann optimal, wenn die spezifischen Eigenschaften der Faser erhalten bleiben. Das heisst, ihre Abrasivwirkung darf *nicht* durch chemische Substanzen, Tenside, Wachse usw. beeinträchtigt werden.

Der Feuchtigkeitsgrad ist bei dieser Reinigungstechnik sehr wichtig:

Mikrofaser-Tücher werden nebelfeucht (gut ausgewrungen) verwendet.

Bei der Mikrofaser-Reinigung eines WC-Bodens wird der Boden und der Mikrofaser-Mop mit Hilfe einer Druckspritzflasche mit Wasser befeuchtet.



Die Anwendung der Mikrofaser erfolgt nur mit Wasser.

Die Vorteile sind klar ersichtlich:

ökologische Vorteile:

- Keine Belastung der Gewässer.
- Geringerer Wasserverbrauch.

Mit der konventionellen Reinigung eines WC-Bodens durchschnittlicher Grösse verbraucht man ca. 5–8 Liter Wasser. Bei einer täglichen Reini-

gung ergibt dies 1300 bis 2080 Liter/Jahr. Mit der Mikrofaser-Reinigung werden ca. 130 Liter Wasser/Jahr verbraucht. Wieviele WC's befinden sich in Ihrem Objekt?

- Keine Verpackung und Leergebinde
- Keine Belastung der Gesundheit des Reinigungspersonals.

ökonomische:

- Kostensenkung durch rationelleres Arbeiten

Das rationellere, elegantere Arbeiten senkt die Personalkosten: Die konventionellen Abstaubtücher werden beim Abstauben sehr oft ausgewaschen. Die Mikrofaser-Tücher hingegen werden einmal nass gemacht und gefaltet. Danach werden sie gebraucht bis alle 16 Seiten durch ihre Kapillarwirkung mit Schmutz vollgesaugt sind.

- Kein Einsatz von Chemikalien.
- Keine Entsorgungskosten.
- Keine Bearbeitungsschäden.



Die Mikrofaser-Reinigung funktioniert ohne Reinigungschemikalien.

reinigungstechnische Vorteile:

- Streifen und fusselfreies Nachrocknen
- Herabsetzung der Wiederanschmutzung
- Alle Flächen erhalten ihren natürlichen Glanz
- Nachrocknen erübrigt sich
- Hervorragende Resultate auf Glas und Spiegeln, Kunstharzen, Keramikplatten, Natursteinen und allen Chromstahloberflächen. PC-Tastaturen und Bildschirme scheinen nach einer Mikrofaser-Reinigung wie neu.

Nachteile:

- Kalkablagerungen im Sanitär-Bereich können mit Mikrofasern nicht beseitigt werden. Periodisch müssen Entkalkungsmittel eingesetzt werden
- Gute Mikrofaser-Utensilien sind noch teuer.



Selbst das Nachrocknen erübrigt sich.

Probleme bei der Umstellung

Wichtigste Voraussetzung für die erfolgreiche Umstellung auf Mikrofaser-Reinigung ist die Schulung und die Kontrolle des Reinigungspersonals und die Fehlerkorrektur.

- Sämtliche Reinigungschemikalien müssen konsequent aus dem Objekt entfernt werden
- Die zu reinigenden Flächen müssen von Tensiden und Pflegefilmen befreit werden. Erst dann stellt sich der gewünschte Erfolg ein.

Ziel der Reinigung:

Unser Ziel ist es, eine optisch/hygienisch saubere Umgebung zu schaffen, in welcher sich unsere Mitmenschen wohl fühlen. Die Anwendung der Mikrofaser-Reinigungstechnik erlaubt uns, einen guten, umweltfreundlichen Reinigungseffekt zu erzielen und weitgehend auf den Einsatz von chemischen Reinigungsmitteln zu verzichten. Unsere mikrobiologischen Untersuchungen beweisen, dass auch ohne Chemikalien eine erhebliche Reduktion der Keimzahl möglich ist und daher die Mikrofaser-Reinigung im Nicht-Risikobereich sehr gut eingesetzt werden kann. Viele unserer Kunden sind wie wir längst davon überzeugt.

Wollen Sie mehr darüber wissen? Beim nächsten Besuch demonstrieren wir es Ihnen gerne. ▶

Jubiläen

Das Sauber-Team bei Renault



20 Jahre Kundentreue verbindet uns mit der Renault an der Badenerstrasse, Zürich.

Vor 20 Jahren, am 1. Mai 1978, trat unser Sauberteam erstmals für Renault an der Badenerstrasse in Zürich in Aktion. Seither hat sich sowohl bei Renault als auch bei uns manches geändert. Geblieben ist jedoch das beidseitige Qualitätsbe-

wusstsein und das gegenseitige Vertrauen. Daraus hat sich über die Jahre eine für beide Seiten interessante Partnerschaft ergeben.

Wir danken Renault Suisse SA für die gute Zusammenarbeit und für die langjährige Treue. ▶

Ausbildung der Objektchefs Unterhaltsreinigung

Eine Spezialausbildung unserer Objektchefs der Unterhaltsreinigung war geplant, um ihnen die nötige Theorie zur Praxis zu vermitteln und Themen wie Organisation, Kommunikation, Personalführung und Administrative Aufgaben näherzubringen. Es war gar nicht leicht, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für diese

vaten Terminen und familiären Aktivitäten. Es ist keine Selbstverständlichkeit, dass die Leute einen ihrer kostbaren Samstage für Ausbildung zu opfern bereit sind.

Die Unterhaltsreiniger sind eine bunte Gesellschaft von mindestens zehn verschiedenen Nationalitäten. Viele von ihnen können nur wenig Deutsch



Auch unsere Objektchefs drücken die Schulbank

Idee zu gewinnen. Alle unsere Angestellten der Unterhaltsreinigung sind im Nebenerwerb bei uns tätig. Dass heisst, sie sind während der Woche nicht nur tagsüber sondern auch abends berufstätig. Ihre Wochenenden sind deshalb ausgebucht mit pri-

und das Lesen und Schreiben bereitet oft Mühe. Dennoch trauten wir es ihnen zu.

Also luden wir die Objektchefs ein zu einem ganztägigen Kurs am 7. März 1998. Zu unserem Erstaunen meldeten sich über 60 Personen an. Trotz

vorsichtigem Optimismus rechneten wir mit vielen Absenzen. Unsere Befürchtungen erwiesen sich als unbegründet. Bis auf zwei Ausfälle wegen Krankheit erschienen alle Angemeldeten pünktlich im Hauptgebäude der ETH Zürich, wo wir ein Auditorium gemietet hatten, und waren gespannt auf das «Studium».

Offensichtlich waren die meisten Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht besonders vertraut mit Schulung für Erwachsene. Beim Betreten der Eingangshalle der ETH waren einige sichtlich beeindruckt von der ehrfurchtgebietenden Würde dieser Bildungsstätte, welche durch die samstäbliche Verlassenheit noch imposanter wirkte. Im Auditorium gab man den diskreteren Plätzen im Hintergrund den Vorzug und es erforderte ein bisschen gutes Zureden seitens der Referenten, bis auch die vorderen Reihen besetzt wurden.

Während des ganzen Tages herrschte grosse Aufmerksamkeit. Gespannt wurden die Vorträge verfolgt und Notizen gemacht. Die Unsicherheit verflog im Laufe des Kurses. Trotz sprachlicher Hürden wurden Fragen gestellt und Anregungen gemacht.

Besonderes Interesse galt dem Thema Kommunikation mit dem Kunden. Es wurde deutlich, dass sich die Objektchefs in hohem Masse mit ihrer

Aufgabe und «ihrem» Objekt identifizieren. Sie fühlen sich für die Kundenzufriedenheit zuständig und wollen die Meinung des Kunden erfahren. Ist dem Mitarbeiter bekannt, ob der Kunde zufrieden ist oder nicht, so hat er die Möglichkeit, sofort zu reagieren und Korrekturmassnahmen zu veranlassen. Dies führt zu grösserer Kundenzufriedenheit. Der Mitarbeiter wird dadurch motiviert und ist wiederum bestrebt, den Standard zu halten oder zu verbessern.

Der Objektchefs hat die Möglichkeit das gegenseitige Verständnis zu fördern, indem er den Verantwortlichen des Kunden zu einem gemeinsamen Kontrollrundgang einlädt. Auf einer Checkliste kann der Kunde seine Meinung zur Reinigung äussern. Diese wird an die zuständigen Stellen weitergeleitet und Massnahmen werden getroffen.

Unsere Objektchefs sind offen für Neues und bereit zu lernen.

Wir haben deshalb beschlossen, solche Kurse fest in unseren Ausbildungsplan zu integrieren und regelmässig durchzuführen. Damit wollen wir das Qualitätsdenken auf breiter Basis noch besser verankern und die Kundenbetreuung während dem Dienstleistungsablauf noch mehr fördern. ▶

Neue Dienstleistungen

Zuwachs in der Unterhaltsreinigung

Unterhaltsreinigung wird durch Teilzeitmitarbeiter im Nebenerwerb am frühen Morgen und abends nach Büro- oder Ladenschluss ausgeführt. Die Arbeitszeit beträgt in der Regel zwei Stunden pro Tag. Diese Teilzeitmitarbeiter stehen für Spezial-einsätze ausserhalb dieser Fixzeiten nicht zur Verfügung.

Im April dieses Jahres haben wir die Abteilungen Unterhaltsreinigung St.Gallen und Winterthur durch je einen Vollzeitmitarbeiter verstärkt. Diese Tagesreiniger sind mit Maschinen und Reinigungsutensilien und je einem eigenen Fahrzeug ausgerüstet. Wir kommen mit dieser Neubesetzung einem Bedürfnis entgegen, das

schon öfter von unseren Kunden ausgesprochen wurde.

Die meisten Spezial-einsätze in der Unterhaltsreinigung sind Arbeiten, bei denen ein Fachmann mit fundierten Reinigungskennnissen erforderlich ist. In vielen Fällen ist es nicht nötig, unsere Baureinigung dafür einzusetzen.

Einige Beispiele dazu:

- Sie haben in den nächsten Tagen wichtigen Besuch und wollen den ganzen Empfangsbereich, das Sitzungszimmer und Bereiche Ihrer Produktion auf Hochglanz bringen. Teppiche sollen sprüh-extrahiert werden, Decken,



Das für diese Spezial-Einsätze ausgerüstete Fahrzeug

Wände und Lampen sollen einen sauberen Eindruck machen.

- Eine Abteilung Ihrer Verkaufsfläche wird neu organisiert. Gestelle und Schränke werden neu plaziert. Bei dieser Gelegenheit sollen die Böden eine gründliche Reinigung und eine neue Schutzbehandlung bekommen.
- Sie wollen, dass Ihre Fenster in

regelmässigen Abständen gereinigt werden.

Unser Tagesreiniger ist so gut ausgebildet, dass er alle Ihre Anforderungen an die Unterhaltsreinigung erfüllen kann. Er terminiert Ihren Auftrag und setzt sich selbständig mit Ihnen in Verbindung. Dann brauchen Sie sich nicht mehr darum zu kümmern. ▶

Gütezeichen für die kontrollierte Reinigung von Metallfassaden

Am 22. Januar 1998 wurde unserer Firma das Gütezeichen für die Reinigung von Metallfassaden verliehen. Dieses Gütezeichen ist die Garantie für höchste Arbeitsqualität und Werterhaltung bei der Reinigung und Pflege von Metallfassaden. Wir verpflichten uns damit, Metallfassaden



KarlENZLER (links) nimmt die Urkunde von Walter Baumgartner, Präsident der SZFF, entgegen.

den nach dem Reglement der Schweizerischen Zentralstelle für Fenster- und Fassadenbau, SZFF zu reinigen. Damit müssen anspruchsvolle Prüfbedingungen erfüllt werden, die laufend von unabhängigen Prüfinstituten beurteilt werden. Das Reglement schreibt unter anderem vor:

- Protokollierung und Probereinigung an einer Musterfläche.
- Geprüfte und werterhaltende Verfahren und Methoden für verschiedenste Fassadenarten und Bauteile mit Metallen gemäss SZFF-Richtlinien 61.01.
- Einsatz von speziell ausgebildetem Personal.
- Einsatz von spezifischen Messgeräten und Arbeitshilfen.
- Ausschliessliche Verwendung von pH-neutralen Reinigungs- und Konservierungsmitteln. ▶

Bei uns braut sich etwas zusammen



Schon bald finden Sie uns mitten im ehemaligen Brauereiareal.

Wir ziehen um in das Areal der Brauerei Hürlimann.

Die Liegenschaft an der Zurlindenstrasse 53 bewährte sich viele Jahre als Hauptsitz. Mit der Zeit mussten wir Aussenlager hinzumieten, denn der Platzbedarf für Lager, Administration, Schulungsräume und Garderoben wurde immer grösser. Also haben wir einen neuen Standort gesucht.

Wir wollen in Ihrer Nähe bleiben, gut erreichbar sein, genügend Platz haben für Büros und Lager und unseren Mitarbeitern eine ansprechende Arbeitsumgebung bieten.

Im Areal der Brauerei Hürlimann fan-

den wir die geeigneten Räumlichkeiten.

Bis alles soweit sein wird, bleibt aber noch viel zu tun. Die Organisation des Umzuges, die baulichen Änderungen am neuen Standort und die Anpassung des EDV-Systems und der Telefonie an die neuen Gegebenheiten stellen eine Herausforderung dar.

Ab 15. Juni 1998 werden wir an der **Brandschenkestrasse 150**

8002 Zürich

für Sie da sein.

Unsere Telefon- und Faxnummern, bleiben alle gleich. ▶

Organisation

Neuer Abteilungsleiter Unterhaltsreinigungen

Auf Grund der immer grösser werdenden Aufgaben und der wachsenden Anforderungen werden die zwei Abteilungen der Unterhaltsreinigung Zürich im Sommer dieses Jahres um eine Abteilung erweitert und die Objekte werden neu zugeteilt. Die betroffenen Kunden werden von uns frühzeitig informiert. Herr Bischofberger wird die neue Abteilung als Leiter übernehmen. Er arbeitet bereits seit dem 1. Februar in unserer Firma und wird mit interner und ex-



terner Schulung auf seine neuen Aufgaben vorbereitet. Wir wünschen Herrn Bischofberger einen guten Start in unserer Unternehmung. ▶

Faxantwort an:

Enzler Reinigungen AG
Geschäftsleitung
8036 Zürich
Fax 01 455 55 66

Meine Mitteilung:

Absender: Firma: _____
 Name: _____
 Strasse: _____
 Plz / Ort _____
 Telefon: _____

NIEDERLASSUNGEN

Hauptsitz:
Zurlindenstrasse 53
8036 Zürich
Tel. 01 455 55 55
Fax 01 455 55 66

Filiale Winterthur:
Hintermühlenstrasse 6
8409 Winterthur
Tel. 052 245 11 11
Fax 052 245 11 22

Filiale Basel:
Hertnerstrasse 1
4133 Pratteln
Tel. 061 821 79 87
Fax 061 821 17 90

Filiale St. Gallen:
Lerchentalstrasse 29
9016 St. Gallen
Tel. 071 280 00 77
Fax 071 280 00 75

IMPRESSUM

Herausgeber: Enzler Reinigungen AG
Postfach, 8036 Zürich
Gestaltung U. Bühlmann
und Redaktion: Enzler Reinigungen AG
Druck: Ziegler Druck- und
Verlags-AG, Winterthur